

Lieder



Hört der Engel helle Lieder

Text u. Musik aus Frankreich
dt. Text: Otto Abel / Gustav Wirsching

1. Hört der En - gel hel - le Lie - der klin - gen das wei - te Feld ent - lang.
und die Ber - ge hal - len wi - der von des Him - mels Lob - ge - sang:
2. Hir - ten, sagt, was ist ge - sche - hen, was tun uns die En - gel kund?
Al - les Leid könnt jetzt ver - ge - hen auf dem wei - ten Er - den - rund.
3. Denn ein Kind - lein ist ge - bo - ren, kom - men ist der Hei - land dein.
Er er - ret - tet, was ver - lo - ren, Frie - de soll auf Er - den sein.

1. Hört der En - gel hel - le Lie - der klin - gen das wei - te Feld ent - lang.
und die Ber - ge hal - len wi - der von des Him - mels Lob - ge - sang:
2. Hir - ten, sagt, was ist ge - sche - hen, was tun uns die En - gel kund?
Al - les Leid könnt jetzt ver - ge - hen auf dem wei - ten Er - den - rund.
3. Denn ein Kind - lein ist ge - bo - ren, kom - men ist der Hei - land dein.
Er er - ret - tet, was ver - lo - ren, Frie - de soll auf Er - den sein.



Glo - ri - a



1. in ex - cel - sis de - o 2. in ex - cel - sis de - o!

Auf Youtube zu finden unter: <https://www.youtube.com/watch?v=mAjFO-JJUeM> (Hört der Engel helle Lieder—Weil Jesus bald Geburtstag hat)

Weihnachten weltweit

Text & Musik: Daniela Dicker
Alle Rechte bei der Autorin



C dm G C

Ref.: Wann wird Weih - nach - ten welt - weit wun - der - bar?

am dm G C

Wann wird Weih - nach - ten ü - ber - all ein Fest?

F G C

Dann, wenn je - des Kind auf der gan - zen Welt

am dm G C

für ein an - de - res es Weih - nacht wer - den lässt.

G C dm F G

1. Tei - le	dei - ne	Träu - me.	Träu - me nicht al -	lein.	Wenn
2. Schen - ke	bun - te	Far - ben.	Ma - le sie mit	Licht.	Das
3. Sin - ge	schö - ne	Lie - der.	Lass Mu - sik ent -	stehn.	Wo
4. Set - ze	dei - ne	Wor - te	für die Lie - be	ein.	Wo

F C G F D G

kei - ner mehr al - lei - ne träumt, wird welt - weit Weih - nacht sein.
ist, als wenn ein hel - ler Stern die dunk - le Nacht zer - bricht.
Tö - ne zu Mu - sik sich fin - den, kann kein Streit be stehn.
Lie - be ist, kann Frie - den und kann wirk - lich Weih - nacht sein.

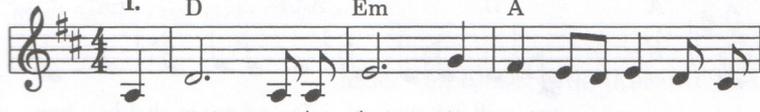


Zum Anhören und Mitsingen zu finden auf: https://www.weihnachten-weltweit.de/fileadmin/baukaesten/weihnachtenweltweit/02_Materialien/f_Lieder/Weltweit_Weihnachten.mp3
(www.weihnachten-weltweit.de → Pädagogische Materialien → Lieder)



Wo zwei oder drei in meinem Namen (Kanon) 42

1. D Em A



Wo zwei o-der drei in mei-nem Na-men ver-

D Em 7 A



sam-melt sind, da bin ich mit - ten un - ter_ ih -

2. D Em A



nen. Wo zwei o-der drei in mei-nem Na-men ver-

D Em A D



sam-melt sind, da bin ich mit - ten un - ter_ ih - nen.

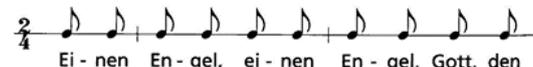
Text: Matthäus 18,20. Melodie: Kommunität Gnadenthal.
© Präsenz-Verlag, Gnadenthal



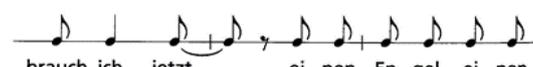
Auf Youtube zu finden unter: <https://www.youtube.com/watch?v=AttBnjlsbTc>
(Wo zwei oder drei—Berufe der Kirche Bamberg)



Kehrs

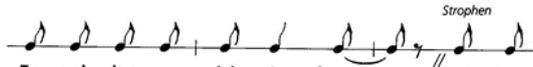


Ei - nen En - gel, ei - nen En - gel, Gott, den



brauch ich jetzt, — ei - nen En - gel, ei - nen

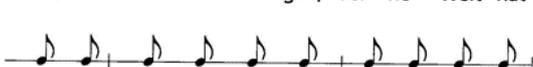
Strophen



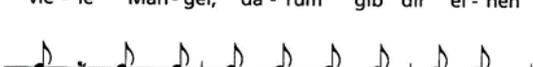
En - gel, der so rich - tig fetzt. — 1. Lie - ber



Gott, ich muß schon sa - gen, dei - ne Welt hat



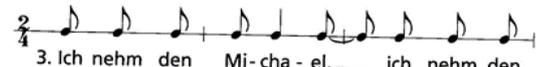
vie - le Män - gel, da - rum gib dir ei - nen



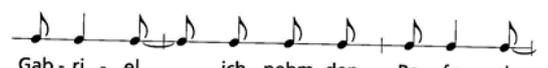
Ruck, beam ihn run - ter, dei - nen En - gel.



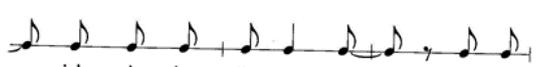
2. Sei nicht sauer, wenn ich power,
wenn ich quengel, wenn ich drängel -
alles geht mir auf den Keks.
Ist er noch nicht unterwegs?



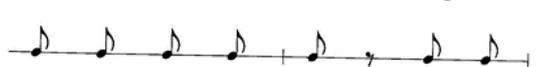
3. Ich nehm den Mi - cha - el, — ich nehm den



Gab - ri - el, — ich nehm den Ra - fa - el, —



— ich nehm den U - ri - el, — ganz e -



gal, wel - ches Mo - dell, schick ihn



jetzt, ich brauch ihn schnell!

4. ... einen, der mir, wenn ich penne,
einen Tritt gibt, dass ich renne.
... einen, der mich, wenn ich fies bin,
dran erinnert, dass ich mies bin.

5. ... einen, der mich an der Hand fasst
und im Chaos auf mich aufpasst.
... einen, der mit aller Kraft
da, wo Krieg ist, Frieden schafft.

6. ... einen, der jetzt Nachtdienst schiebt
und mir gute Träume gibt.
(6. Vers nur erste Zeile!)

T.: Werner Tiki Küstenmacher; M.: Andreas Hantke (CD)
Rechte: Claudius Verlag, München

